

**Alten Schmuck loswerden ?...
...es lohnt sich !** Sofortige Barauszahlung

Wir kaufen:
• Goldschmuck •
• Zahngold •
• Gold- und Silbermünzen •
• Silberbestecke •
• Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio
Rubin

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach
☎ 05631 9862440

EDER DIEMEL TIPP

Austauschpflicht für alte Öfen bis 31.12.2024. Wir informieren sie.

**WIR BAUEN UM!
LAGERVERKAUF**

PELZ
FEUER + RAUM

Am Mühlwege 8b | 34497 Korbach | 05631/502680 | pelz-korbach.de

Korbach
Stopp-Signal gegen sexuelle Gewalt.

Volkmarsen
Markus Kremper ist neuer Träger des Ritterordens.

Mengeringhausen
„Move-it-Box“ für die Kita Regenbogen.

Digitalisierung Schlüssel zur Zukunft

Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft bei „ekom21“

Waldeck-Frankenberg – Die Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft fand diesmal bei „ekom21“ in Kassel statt. Unter dem Motto „Schlechtwetterwolken vor blauem Himmel“ eröffnete Kreishandwerksmeister Ulrich Mütze das Treffen mit einem Rückblick auf die Arbeit der regionalen Interessenvertretung des Handwerks. Im Rahmen der Versammlung stand der Besuch bei ekom21, dem größten kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen in Hessen, auf dem Programm, wo das neue digitale Bauantragsverfahren – Bauportal Hessen (Digi-BauG) – vorgestellt wurde. Geschäftsführer Björn Brede, früherer Bürgermeister von Frankenau, hieß die Teilnehmer willkommen.



Digitales Bauantragsverfahren vorgestellt: Die Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg fand beim kommunalen IT-Dienstleistungsunternehmen „ekom21“ in Kassel statt. FOTO: KREISHANDWERKERSCHAFT/FR

Das Bauportal, das im Auftrag des Hessischen Wirtschaftsministeriums von ekom21 entwickelt wurde, ermöglicht es, Bauanträge vollständig digital und benutzerfreundlich einzureichen und zu bearbeiten. Diese Neuerung soll nicht nur die Bearbeitungszeiten erheblich verkürzen, sondern den gesamten Genehmigungsprozess effizienter gestalten. Erste Pilotprojekte in Frankfurt, Darmstadt und dem Rheingau-Taunus-Kreis zeigten bereits, dass Bauanträge komplett digital bearbeitet und genehmigt werden können. „Das Bauportal Hessen ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer modernen, digitalen Verwaltung, betonte Mütze. „Doch die größte Herausforderung besteht darin, die

neuen Technologien im Handwerk so zu integrieren, dass alle davon profitieren. Die Baubranche kämpft bereits mit Fachkräftemangel und rückläufigen Investitionen. Deshalb müssen digitale Lösungen wie das Bauportal die Prozesse effizienter gestalten. Der Übergang muss jedoch aktiv begleitet werden. Das Handwerk benötigt Schulungen und Unterstützung, um diese Systeme optimal zu nutzen.“

In seinem Bericht ging Mütze auch auf den konstruktiven Austausch mit Vertretern des Landkreises und das Treffen mit dem neuen Minister für Kultur, Bildung und Chancen, Armin Schwarz, ein. Weitere Themen waren

die Gesellenfreisprechungsfeier im Lehrbauhof sowie der erstmals in Korbach veranstaltete Familientag für die Mitarbeiter der Kreishandwerkerschaft und der Bildungseinrichtungen.

KI wird zentrale Rolle spielen

Ein weiteres Schwerpunktthema der Versammlung war die Fachkräftesicherung, die Mütze als eine der dringendsten Aufgaben für die Zukunft des Handwerks bezeichnete. Neben den Herausforderungen durch das Projekt „Zukunftsfähige Berufsschule“ wies er auf die Neuaufstellung der EWF und die rück-

läufigen öffentlichen Investitionen hin, die aktuell den Druck auf die Branche erhöhen würden. Auch das Insolvenzverfahren der Jugendburg Hessenstein und die Modernisierungsforderung des Berufsbildungszentrums in Korbach wurden angesprochen. Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz führte ebenfalls zu einer lebhaften Diskussion unter den Teilnehmern, die die weitreichenden Folgen der Digitalisierung für das Handwerk beleuchteten.

Kai Bremmer, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, unterstrich die Bedeutung von Künstlicher Intelligenz (KI) für die Zukunft: „Neben der Digitalisierung durch Projekte wie das Bauportal

Hessen wird auch der Einsatz von KI in den kommenden Jahren eine zentrale Rolle spielen. KI kann nicht nur die Effizienz steigern, sondern auch den Zugang zu Dienstleistungen erleichtern. Damit dies gelingt, müssen jedoch sowohl die technischen als auch die menschlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Die Mitarbeitenden brauchen gezielte Schulungen, um mit diesen Tools arbeiten zu können.“

Die Versammlung zeigte deutlich, dass sowohl die Digitalisierung, insbesondere durch das Bauportal Hessen, als auch die Fachkräftesicherung zentrale Herausforderungen für die Zukunft des Handwerks sind. red

Bei uns liegen Sie richtig!

Seit 20 Jahren für Sie da!

- » Matratzen » Polsterarbeiten
- » Polster z.B. für Wohnwagen & Boote
- » Therap. Lagerungselemente
- » Haustierbetten/körbe

Rufen Sie uns an 05622-25 68 oder besuchen Sie uns.

HWS
SCHAUMSTOFFE

Fritzlar/Lohne · Schmiedeweg 12
hws-schaumstoffe.de

Inh. Friedhelm Rudolph

Arolser Liftsysteme
Stufenlos aufwärts

Senkrecht- und Treppenlifte
Hebebühnen und Rampen

Ihr regionaler Treppenliftprofi

Bis zu 4000 € Zuschuss p. P. bei Pflegebedürftigkeit möglich.

Am Mühlenberg 5
34454 Bad Arolsen-Wetterburg
Telefon: (0 56 91) 78 01
www.arolser-liftsysteme.de

**Zeitungsanzeigen,
der Schlüssel zum Erfolg!**

PME LEGEND

Steppjacke auch in blau 249,99 €

Steppjacke auch in grau 229,99 €

Steppjacke 199,99 €

JACKEN FÜR MÄNNER

Manhenke
KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de · Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on
f Modehaus Manhenke
i modehaus.manhenke

**AUCH ONLINE
manhenke.de**

Flötentöne beim Warburger Orgelherbst

Warburg – „Sehnsuchtsort Orgel-Flötenuhren“ - Unter diesem Titel präsentiert die schwedisch-deutsche Künstlerin Ann-Helena Schlüter am Sonntag, 17. November, im Rahmen des Warburger Orgelherbstes in der Marienkirche, JosefKohlschein-Str. 8, klassische und eigene Werke an der Orgel. Dabei kommen vor allem die Flötenregister zum Einsatz. Der Titel „Flötenuhr“ bezieht sich auf kostbare mechanische Uhren, die mit einer kleinen Orgel kombiniert waren. Komponisten wie Bach, Haydn, Mozart oder Beethoven schrieben Werke dafür.

Stopp-Signal gegen sexuelle Gewalt

Ausstellung „Was ich anhatte“ ab 25. November im Korbacher Museum

Korbach – Franz, Angela, Bibi, Caro, Anika, Franca – die Frauen sind unterschiedlich alt, leben an verschiedenen Orten, ihre Namen sind geändert, doch sie haben eines gemeinsam: Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt. In der Ausstellung „Was ich anhatte“, die vom 25. November bis 9. Dezember im Wolfgang-Bonhage-Museum zu sehen sein wird, berichten sie über ihre traumatisierenden Erlebnisse – vermittelt über die Kleidung, die sie dabei trugen. Gemeinsam mit dem Museum hat der Fachdienst Frauen und Chancengleich-

heit des Landkreises die bundesweit gezeigte Wanderausstellung zum „Orange Day“ am 25. November – dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen – nach Korbach geholt. Sie ist bis zum 9. Dezember zu den Öffnungszeiten des Museums dienstags bis freitags von 14 bis 16.30 Uhr und samstags und sonntags von 11 bis 16.30 Uhr zu sehen.

Zwölf Frauen berichten von sexuellen Übergriffen, die sie erlebt haben, brechen ihr Schweigen und treten bewusst aus der Opferrolle heraus. In Texten erläutern sie, wie sie ihr Trauma bewältigt und einen Weg zum Überleben gefunden haben. Sie wollen anderen Betroffenen Mut machen, ihnen Scham und Selbstzweifel nehmen und zeigen, dass sie nicht allein sind.

In der Wanderausstellung werden die Erfahrungen von Frauen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, durch ihre Kleidung, die sie während der Taten trugen, öffentlich gemacht. Es geht darum, deutlich zu machen: „It's a dress – not a yes“ – also, dass Kleidung keine Einladung ist und, egal welches Outfit eine Frau trägt, die Schuld beim Täter liegt und nicht an der Kleiderwahl der Betroffenen.

Das jüngste Mädchen war damals sechs Jahre alt, die älteste Frau ist über 80 Jahre. Die Exponate der Ausstellung sind größtenteils die Originalkleidung der Frauen, ansonsten wurden sie originalgetreu in Second-Hand-Läden nachgekauft.

„Die Ausstellung ist ein aufregendes und gleichzeitig berührendes Projekt, das für das Thema sexualisierte Gewalt gegen Frauen sensibilisieren und mobilisieren soll“, so die Frauenbeauftragte des Landkreises, Beate Friedrich, und ihre Stellvertreterin Miriam Drüppel. Oft werden



Die Ausstellung „Was ich anhatte“ ist im Korbacher Museum zu sehen. Organisiert und unterstützt wird die Veranstaltung durch (von links) Louisa Reichart und Jennifer Heise (Tanzgruppe Namid), Dr. Arnulf Scriba (Museumsleiter und Lions-Club Korbach-Bad Arolsen), Michaela Steinmetz (Soroptimist Club Korbach), Kevin De Bruyn (Lions-Club Korbach-Waldecker Land) und Miriam Drüppel (stellvertretende Frauenbeauftragte).

Frauen aufgrund ihrer Kleidung eine gewisse Verantwortung für die Tat zugeschrieben. „Wer einen Minirock trägt, braucht sich nicht wundern“ seien gängige Sätze, mit denen Betroffene konfrontiert werden. Dies sei eine Täter-Opfer-Verkehrung. Die klare Botschaft der Ausstellung lautet: „Schuld ist niemals das Opfer. Nur ein Ja bedeutet Ja!“

Unterstützt wird die Ausstellung von den Lions-Clubs Korbach-Bad Arolsen, und Korbach-Waldecker Land sowie vom Soroptimist Club Korbach. Zusätzlich zur Ausstellung haben Landkreis und Museum drei Veranstaltungen organisiert:

- Eröffnung der Ausstellung am Montag 25. November, um 19 Uhr. Es gibt Redebeiträge der Kooperationspartnerinnen und einen Auftritt der Tanzgruppe Namid (Ev. Jugend des Kirchenkreises Eder).
- Vortrag „Und plötzlich ist alles anders... – Auswir-

kungen von sexualisierter Gewalt“ am 29. November, 18 Uhr, im Museum. Referentin ist Daniela Kramer, Beratungsstelle des Vereins Frauen helfen Frauen.
- Lesung aus dem Buch „Opfermacht: Klartext reden über sexualisierte Gewalt“ mit der Autorin Nora Kellner am 5. Dezember, 18 Uhr, im Museum Eintritt: fünf Euro.

Anmeldungen für die beiden zuletzt genannten Veranstaltungen sind online unter www.landkreis-waldeck-frankenberg.de/veranstaltungen

möglich. Ein spontaner Besuch ist aber auch möglich. Bei Online-Zahlung des Eintritts für die Lesung ist ein Platz verbindlich reserviert. Für Schulklassen ab Jahrgangsstufe neun gibt es während des Ausstellungszeitraums gesonderte Öffnungszeiten. Es erfolgt eine Begleitung durch Mitarbeitende von „LautStark“, der Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Interessierte können sich per E-Mail melden unter frauen-chancengleichheit@lkwafrb.de.

HINTERGRUND

Beatrix Wilmes stellt Öffentlichkeit her

Die Ausstellung „Was ich anhatte“ ist seit 2020 an verschiedenen Orten in ganz Deutschland zu sehen. Korbach ist mittlerweile die 45. Station. Organisatorin der Wanderausstellung ist die Kuratorin und Dokumentarfilmerin Beatrix Wilmes. Sie macht die Erfahrungen von Menschen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, anonym öffentlich: kein voyeuristischer Blick auf die Tat, sondern eine Installation persönlicher Kleidungsstücke und Aussagen entschlossener Frauen.

„Platteputzer“ haben Beleuchtung kontrolliert

Einsatz im Turm der Kilianskirche

Korbach – Zum 41. „Platteputzen“ haben sich Mitglieder und Freunde der Schützengilde 1377 Korbach am vergangenen Samstag getroffen. Wie in jedem Jahr kontrollierten sie gemeinsam, ob die Beleuchtung im Turm der Kilianskirche noch an allen Stellen funktioniert.

Kein ganz leichtes Unterfangen, da die Stufen im Kiliansturm eng sind und die Lampen dort teilweise hoch hängen. Nichtsdestotrotz schafften es die „Platteputzer“ auch diesmal ganz bis nach oben in den Umgang

und verewigten sich dort mit einer Namensliste.

Vor 41 Jahren hatten 12 Mitglieder der Korbacher Schützengilde um Elektromeister Wilfried Schmitz das Projekt „Platteputzen“ angestoßen. Der Wert des Einsatzes betrug damals: 6500 Deutsche Mark. Die Initiatoren wollten damals den Aufgang für die Korbacher „Weihnachtsfreunde“ an Heiligabend und Weihnachten

sowie für die „Barbaristen“ leichter machen, die am Neujahrstag aus allen Rohren vom Kiliansturm aus feuern. Die Korbacher Kirchengemeinde stimmte zu, seitdem überwachen die Korbacher „Platteputzer“ jedes Jahr aufs Neue, ob die Beleuchtung noch instand ist.

Von den Initiatoren im Jahre 1983 war als Einziger Vertreter von damals noch Friedhelm Göbel bei der diesjähri-

gen Aktion vor Ort. Er freute sich, dass die Zukunft der Beleuchtung durch viele junge Engagierte sichergestellt sei. Im Gasthaus „Zur Waage“ klang der nachmittägliche Einsatz dann in gemütlicher Runde aus.



Alle Lampen an: Mitglieder und Freunde der Korbacher Schützengilde haben sich wieder zum „Platteputzen“ im Turm der Kilianskirche getroffen.

Schuhe für lose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

Ankauf

Achtung, Bargeld! Schallplatten, Bücher, Münzen, Handarbeiten, Uhren und Bekleidung aller Art. Herr Schubert freut sich auf Ihren Anruf.
☎ 0162-1595577

Verschiedenes

Betreuungskraft für ältere Dame in Korbach gesucht, stundenweise oder als Minijob. ☎ 0176-72451020

Forstpflanzen im Container
• Obstbäume 1,70 - 2,50m
im 20l - Container = 25,-€ pro Stück + MwSt.
www.forstbaumschule-gilbsbach.de
Anfahrt, Öffnungszeiten, Abholung s. Internet

TTF
TAPETEN TEPPICHBODEN FARBEN

Exklusiv für einen Tag, am Freitag, 29.11.2024

25% auf Alles!

Delbrücker Str. 180 33397 Rietberg
Tel. 05244 973926 E-mail: info@tff-markt.de

Landstraße 81 34454 Mengerlinghausen
Tel. 05691 2010 E-mail: info@tff-markt.de

BLAUE WOCHEN bis 30.11.2024
Jetzt in Deiner Heimat sparen!

20%

HEIMATRABATT
auf das gesamte Sortiment, auch auf alle bereits reduzierten Artikel!

Varnhagenstr. 4 34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtdorferstr. 4 34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

EDER DIEMEL TIP

IMPRESSUM

Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengelfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Pfromm

Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 05631/560-121
E-Mail: edt@wvz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0 69 / 85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 3b vom 1.10.2024

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Lebendiger Adventskalender geplant

Landfrauen Marienhagen bitten um Anmeldung – Feier zum Jahresabschluss

Vöhl-Marienhagen – Nachdem die Marienhagener Landfrauen den Herbst mit einer Kinderaktion in der Bücherei und einem Ausflug in die Glasmanufaktur in Willingen in vollen Zügen genossen haben, freuen sie sich nun den Winter.

In diesem Jahr soll es wieder einen lebendigen Adventskalender für das ganze Dorf geben. Vor Corona wurde an jeden Abend um 18 Uhr ein Türchen geöffnet: Es wurde gesellig gesungen, geges-

sen, getrunken, gebastelt, musiziert oder einer Geschichte gelauscht. Während der Pandemie wurden dann einfach nur die Fenster beleuchtet, um Kontakte zu vermeiden.

Diesmal wollen die Landfrauen einen Kompromiss anbieten: Jeder Familie, die ein Türchen öffnet, ist es freigestellt, was sie anbietet. Es kann zum Beispiel zu einer bestimmten Uhrzeit ein Programm oder/und etwas zu essen geben, es kann etwas

zum Mitnehmen (etwa eine Geschichte) angeboten werden oder es kann wieder einfach nur im Stillen das Fenster als „Türchen“ bewundert werden. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die Landfrauen werden nach Vergabe der 23 Türchen ein Plakat erstellen, auf dem bei jedem Türchen steht, was oder wann etwas angeboten wird. Eine Anmeldung für die Türchen ist ab sofort bei Silvia Herrendorf, Tel.: 05635/1668, möglich.

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens feiert der Verein einen Jahresabschluss der besonderen Art. Am Samstag, 28. Dezember, um 19 Uhr erwartet die Mitglieder im Treffpunkt ein zauberhaftes Abendprogramm mit Überraschungen. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Person inklusive Getränke und Essen; auch die Partner sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Amelie Obst, Tel. 05635/9933363, ab sofort entgegen.



Die Marienhagener Landfrauen besuchten im Rahmen ihres Herbstprogramms die Glasmanufaktur in Willingen. FOTO: PR



Karnevalsauftakt im Gasthaus Phoenix: Die Ritterrunde kürt Markus Kremper (Mitte) zu ihrem neuen Ritter. Die Laudatio hielt Ex-Bürgermeister Hartmut Linnekugel (links). Den Ritterorden überreichte der amtierende Bürgermeister Hendrik Vahle (rechts).

FOTO: SCHULTEN

Singender Ritter Markus

Volkmarser würdigen bei Karnevalsauftakt ihren „Präsi“

Volkmarsen – Markus Kremper ist neuer Träger des Ritterordens, der zum Karnevalsauftakt am 11.11. von der Ritterrunde im Gasthaus Phoenix verliehen wurde.

Die Ritterrunde hat sich in den vergangenen Jahren als Herrensitzung zum Karnevalsauftakt etabliert. Für gute Laune sorgen dabei regelmäßig Moderator Gerrit Vahle und der musikalische Alleinunterhalter Reinhold Liese.

Tatkräftige Unterstützung erhielten sie dabei diesmal vom Büttenredner Udo Reineke aus Warburg sowie vom närrischen Urgestein aus Volkmarsen, Peter Kohaupt. Beide schafften es, aktuelle Ereignisse aus Politik und Familie humorvoll miteinander zu verbinden.

Außerdem hatte Gerrit Vahle mit seinem Bruder Hendrik Vahle Videoeinspielungen mit lustigen You-Tube-Szenen vorbereitet.

Als schließlich für Vorjahresritter Erik Legel, die Zeit gekommen war, seinen Ritterorden wieder in die Hände der Ritterrunde zu geben, stieg Ex-Bürgermeister Hartmut Linnekugel auf die Bühne, um die Laudatio auf Markus Kremper zu halten. Er reihte sich würdevoll in die Riege der bisherigen Preisträger Rolf Schümmelfeder, Franz Heinrich Henze, Joachim Rest, Erik Legel und

Hartmut Linnekugel ein. Der gebürtige Markus Kremper habe sich vom Messdiener zum Messdienstleister entwickelt, scherzte Linnekugel unter Verweis auf Kremper berufliche Laufbahn. Doch neben seinem eigenen Unternehmen habe Kremper noch viele ehrenamtliche Interessen. 1974 habe er mit 13 Jahren seinen ersten Bühnenauftritt gefeiert, gehöre seit 1983 dem Elferrat an, war 20 Jahre als „de Präsi“ nicht nur Karnevalspräsident, sondern auch singender Sitzungspräsident und ebenso Programmleiter mit jährlich selbst komponierten, neuen Liedbeiträgen.

Noch ein Jahr länger gehört Kremper dem Musikverein an. Er spielt mehrere Instrumente, kann ein Orchester dirigieren und überall mit seiner Musik für gute Laune sorgen. In der katholischen Kirchengemeinde ist er als Lektor und Kantor aktiv und besucht seit vielen Jahren als Nikolaus verkleidet die Kinder der Kernstadt.

Schließlich lobte Linnekugel noch Kremper langjährigen Einsatz als Organisator der Gewerbeschauen in der Nordhessenhalle. Damit sei er würdiger Ritter in der Stadt am Fuße der Kugelsburg. Das bekräftigte die Ritterrunde mit einer Schurrirakete.

red

30 000 Euro für Radwegenetz

Edertal – Der Landkreis hat der Gemeinde Edertal eine Förderung für das Radwegenetz bewilligt.

Insgesamt 30 000 Euro stellt der Kreis für die Erneuerung des Weges zwischen

Kleinern und Gellershausen zu Verfügung.

Zudem wird diskutiert, ob mit dem übrigen Geld eine Anbindung der Spitze an das Radwegenetz in Giflitz ermöglicht wird.

red

Weihnachtsbasar
der Korbacher Werkstätten

27. & 28. November 2024
9 bis 17 Uhr

- ★ kunstgewerbliche Artikel
- ★ Adventsgestecke & -kränze
- ★ Bücherflohmarkt
- ★ weihnachtliche Backwaren
- ★ Leckerer vom Grill
- ★ Cafeteria

Christian-Paul-Str. 2, 34497 Korbach
www.lhw-wf.de

Lebenshilfe-Werk
Kreis Waldeck-Frankenberg e.V.

Einladung zum Adventsmarkt
am So., 24. Nov. 11-17 Uhr
Angebote gültig von Do., 21.11. - Di., 26.11.2024

Genießen Sie bei einem entspannten Bummel durch unser Gartencenter die vorweihnachtliche Atmosphäre.

Gartencenter Meckelburg
GmbH + Co. KG

Sie finden uns in: Bad Arolsen-Mengeringhausen, Frankenberg, Korbach und Bad Wildungen (Gartencenter Funkemühle) · www.gartencentermeckelburg.de

<p>Schnitt-Amaryllis in Schmucktüte</p> <p>Top-Preis</p> <p>nur € 3,99</p>	<p>Adventskranz aus frischer und duftender Nobilistanne, Ø ca. 30 cm</p> <p>statt 7,99</p> <p>Stück nur € 6,99</p>	<p>Christrosen voller Blüten und Knospen</p> <p>statt 9,99</p> <p>Stück nur € 7,99</p>
<p>Weihnachtsstern in weihnachtlichem Rot</p> <p>statt 4,99</p> <p>Stück nur € 3,99</p>	<p>Vogelfutter in großer Auswahl z.B. Meisenknödel im 6-er Pack oder 1 kg Streufutter</p> <p>nur € 1,49</p>	<p>Der Gesamterlös der Bewirtung mit weihnachtlichem Gebäck, Waffeln und Kaffee wird an folgende Einrichtungen gespendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenshilfe-Werk Familienzentrum Bad Wildungen • Förderverein f. Jung und Alt e.V. Landau • Ev. Kita Diemelsee/Adorf • Kindertagesstätte Schreufa • Kindertagesstätte Bottendorf

Antik Flohmarkt 23.11. Samstag
Hann. Münden
Weserpark, ohne Anmeldung ab 7 Uhr

Mehr als Umsätze messen

Studenten erstellen Gemeinwohlbilanzen für Betriebe

Haarausfall?
haarmoden schmücker
Zweithaarspezialist

Perücken Haarteile Toupets

Partner aller Krankenkassen
Helmut Schmücker, Zweithaarträger

Telefon 02962 4758

Haarmoden Schmücker
Bahnhofstraße 6
59939 Olsberg
www.haarmoden-schmuecker.de

Ihr **Zweithaar-EXPERTE** im Sauerland

Usseln/Affoldern – Nicht nur auf Umsätze, sondern auch auf Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, Ökologische Nachhaltigkeit sowie Transparenz und Mitbestimmung zu achten, ist der Gedanke der Gemeinwohlökonomie (GWÖ). In einem Pilotprojekt der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) erarbeiten Studierende mit Unternehmen entsprechende Gemeinwohlbilanzen. Die ersten beiden Betriebe sind die Upländer Bauernmolkerei aus Usseln und Landskron HSE (Heizung, Sanitär, Elektro) aus Affoldern.



Gemeinwohlbilanzen erstellen Studierende bei der Upländer Bauernmolkerei: wo (von links) Karin Artzt-Steinbrink, Gerlinde Lamberty, Clara Marie Seip, Cynthia Lanos und Prof. Armin Wagenknecht sprachen; sowie bei Landskron HSE (rechtes Bild), wo sich etwa André Landkron und Waddah Rabah berieten.



FOTOS: WILHELM FIGGE/PR

Begleitet werden sie von GWÖ-Coach Gerlinde Lamberty. Der gebürtigen Goddelsheimerin war es wichtig, das Angebot im Heimatlandkreis zu beginnen. Für Betriebe sei eine Gemeinwohlbilanz die Chance zu sagen: „Wir stellen uns Herausforderungen und möchten etwas Sinnvolles beitragen.“ So er-

hielten sie ein „Bewerbsdokument für den Arbeitnehmermarkt“. Auch in Verhandlungen mit Banken seien ergänzende Angaben zur Zukunft des Geschäfts von Wert. Und es gebe Berührungspunkte mit den Berichten, die größere Unternehmen bereits machen müssen.

Die Studierenden belegen den Studiengang Digital Media Systems, betreut von Professor Armin Wagenknecht. Darin kommen Medien, Betriebswirtschaft und Informatik zusammen. Das Thema Nachhaltigkeit bleibe wichtig, „auch wenn geopolitische und nationale Entwicklungen ein wenig bremsen“, hält er fest. Neben KI und Digitalisierung sei es Schwerpunktthema der THM.

Das Modul geht über zwei Semester, was dem normalen Zeitfenster zur Erstellung einer Gemeinwohlbilanz entspricht. Zuerst beschäftigten die Studierenden sich mit den Unternehmen: Regionalität, Mitsprache beim Milchpreis, artgerechte Haltung, Engagement in Verbänden

wie Fairbio oder Klimaneutrales Waldeck-Frankenberger heben sie etwa bei der Bauernmolkerei hervor: „Da haben Sie schon Bezug zur Gemeinwohlökonomie“, so Studentin Cynthia Lanos.

Ob die vier Säulen der GWÖ in Hinsicht auf Lieferanten, Besitzer, Mitarbeiter, Kunden und gesellschaftliches Umfeld gelebt werden, wird in Workshops besprochen. Für das, was die Betriebe tun, müssen sie glaubhafte Beispiele liefern. Am Ende steht eine Punktzahl zwischen -3600 und 1000 – eine 0 wäre, alle gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. „Ich finde es sehr interessant, Einblicke aus echten Unternehmen zu kriegen“, kommentiert Studentin Clara Marie Seip – zu-

erst schaut sie sich den Kunden-Bereich an.

Zwei Dax-Unternehmen lassen bereits Gemeinwohlbilanzen erstellen, auch die Lufthansa lasse sich beraten, erläutert Gerlinde Lamberty. Interesse habe die Upländer Bauernmolkerei schon gehabt, erklärt die fürs Thema Nachhaltigkeit zuständige Karin Artzt-Steinbrink: „Selbst konnten wir das in den vergangenen Jahren aber nicht stemmen.“ Das sage auch André Landkron, berichtet Gerlinde Lamberty: „Arbeit hat der Betrieb genug.“ Doch eine Bilanz zu erstellen, lohne sich, sagt sie: Der 360-Grad-Blick aufs Unternehmen stärke den Blick nach vorne, auf den es von jeher ankommt. wf

DEIN JOB. DEIN WALDECK.

Wir suchen:
Staatlich anerkannte/r Erzieher/in (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit

JETZT DIREKT BEWERBEN

Nationalparkstadt Waldeck
Am Rathaus 1
34513 Waldeck-Sachsenhausen
stadt@waldeck.de

Waldeck
NATURLICH DIFFERENT

BLAUE WOCHE bis 30.11.2024
Jetzt in Deiner Heimat sparen!

20%

HEIMATRABATT

auf das gesamte Sortiment, auch auf alle bereits reduzierten Artikel!

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtendorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100



Kaum wurde die gelbe Box geöffnet, wurde sie auch schon von Mika, Marlisa, Leon und Co. leer geräumt, um alles genau unter die Lupe zu nehmen. Mit den Kindern freuen sich Claudia Schubert (links), Martina van Herzelee und Lars Jockel.

FOTO: TANJA FLÖRSCH

Bewegung schafft Sicherheit

Kreisverkehrswacht übergibt „Move-it-Box“ an Kita

Mengeringhausen – Im Rahmen der Aktion „Adventskalender“ der Sparkasse Waldeck-Frankenberger gewann die Kreisverkehrswacht Waldeck-Frankenberger im Jahr 2022 eine Förderung von 1000 Euro. Diese Summe wurde sinnvoll in drei neue „Move-it-Boxen“ investiert, die jeweils im Wert von 400 Euro die Bewegungsfreude von Kindern fördern sollen.

Die Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Waldeck-Frankenberger, Claudia Schubert, und Geschäftsführer Lars Jockel überreichten eine der drei Boxen an die Evangelische Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Mengeringhausen.

Die „Move-it-Box“ enthält eine Vielzahl von Spielen und Sportartikeln, die speziell entwickelt wurden, um die

Motorik der Kinder zu fördern. Die positiven Auswirkungen von Bewegungsspielen auf die emotionale Entwicklung, die Konzentrationsfähigkeit und den sozialen Zusammenhalt in Gruppen sind durch zahlreiche Forschungsergebnisse an Kitas und Grundschulen belegt. Sie gibt ihnen die Möglichkeit, sich spielerisch zu bewegen und dabei ihre Fähigkeiten zu entwickeln“, bestätigte die Kreisverkehrswacht.

Die optimale Förderung erfolgt durch regelmäßige und geplante Bewegungsangebote, die am besten in Form von kurzen spielerischen Phasen in den Tagesablauf integriert werden. Die gelbe „Move-it-Box“ von der Kreisverkehrswacht hat bereits in vielen Kindertagesstätten einen festen Platz gefunden und er-

freut sich großer Beliebtheit. Sie bietet eine breite Palette an Materialien für abwechslungsreiche Spiel- und Bewegungsangebote wie Mini-Schwungtücher und -seile, Soft-Frisbees, Jongliertücher und Kooshbälle.

Das beiliegende Handbuch sowie ein Kita-Film bieten praktische Tipps und Anleitungen. Beim Öffnen der gelben Box war das Interesse der Vorschulkinder von der Kita Regenbogen groß. Neugierig wurden die verschiedenen Spiele direkt ausprobiert und bespielt. Die stellvertretende Kita-Leiterin Martina van Herzelee äußerte sich erfreut und bedankte sich im Namen aller Mitarbeiter herzlich bei Claudia Schubert und Lars Jockel von der Kreisverkehrswacht Waldeck-Frankenberger für die Move-it-Box. tf

Kindern Weihnachtswünsche erfüllen

Aktion „Wunschbaum“ der Korbacher Soroptimistinnen beginnt

Korbach – Den Weihnachtswunsch von 192 benachteiligten Kindern konnten die Korbacher Soroptimistinnen im Vorjahr dank vieler großzügiger Spender erfüllen. Für die am Montag, 25. November, beginnende Wunschbaumaktion 2024 liegen schon mehr als 150 Wünsche von benachteiligten Kindern aus der Region vor: Für Babys im Alter von wenigen Monaten bis hin zu Kindern im Alter von 13 Jahren, die von Brückenhof & Jugendhilfe Waldeck-Frankenberg, Kompass und den Treffpunkt-Kids betreut werden, bittet Zsuzsanna Schattschneider, Präsidentin des Korbacher Clubs von Soroptimist International (SI), um Sach- oder Geldspenden.

Für jedes Kind wurde eine Karte beschriftet mit Vornamen, Alter und dem Weihnachtswunsch im Wert von rund 25 Euro. Die Wünsche reichen dabei vom Beißring für ein Baby, Lernspielzeug für Kleinkinder, Stofftieren, Malsachen, Glitzerknete, Puppenwagen, Legesteinen bis hin zum Gutschein für ein Buch, einen Sportartikel, einen Kinobesuch oder einen Einkauf im Drogeriemarkt. Zsuzsanna Schattschneider erklärt, wie mit Geld oder Sachspenden die Wunschbaumaktion unterstützt werden kann: Wer einem Kind einen Wunsch erfüllen möchte, nimmt eine

Wunschkarte vom Baum, kauft das Geschenk und gibt es an Kasse oder Schalter ab.

Für diejenigen, die selbst kein Geschenk besorgen möchten, zeigt die Clubpräsidentin verschiedene Wege auf, wie Hilfe geleistet werden kann. An jedem Wunschbaum hängen Kuverts für Geldspenden, die ebenfalls an Kasse oder Schalter abgegeben werden. Wer seine Adresse notiert, erhält eine Spendenbescheinigung. Wer direkt spenden möchte, nutzt den auf den Wunschkarten aufgedruckten QR-Code und spendet über PayPal. Auch Überweisungen von Spenden auf das Konto des Fördervereins des Soroptimist Clubs Korbach bei der Waldeck-Frankenberg

Bank (IBAN DE49 5236 0059 0000 0104 64) sind möglich.

Die Soroptimistinnen holen die Geschenke und Geldspenden regelmäßig ab, listen diese für Dokumentation und Transparenz sorgfältig auf und übergeben die Geschenke an die Betreuungsorganisationen. Die Wunschkarten verbleiben bis 16. Dezember an den Wunschbäumen.

Für bis dahin nicht abgeholte Wunschkarten kaufen die Soroptimistinnen die Geschenke von den eingegangenen Geldspenden. In der Woche vor Weihnachten besuchen die Betreuerinnen und Betreuer von Jugendhilfe



Mehr als 150 Kinder haben einen Weihnachtswunsch aufgeschrieben: Die Soroptimistinnen (von links) Beate Freitag, Monika Niederquell, Ute Schüttler, Dorothee Rock, Annemarie Hesse, Präsidentin Zsuzsanna Schattschneider, Héléne Niederquell, Sabine Ehringhausen und Sabine Neuhaus bitten um Unterstützung, damit die Wünsche der Kinder aus der Region rechtzeitig vor Weihnachten erfüllt werden können.

FOTO: SI CLUB KORBACH /PR

Waldeck-Frankenberg, Kompass Korbach und Treffpunkt Kids jede Familie. Jedes Kind soll schließlich pünktlich sein Weihnachtsgeschenk erhalten.

Die Soroptimistinnen hoffen, auch in diesem Jahr die Wünsche der Kinder erfüllen zu können. Clubpräsidentin Zsuzsanna Schattschneider drückt ihre Dankbarkeit aus: „Dank großzügiger Spender war es mit der Wunschbaumaktion 2023 möglich, Kindern einen Weihnachts-

wunsch zu erfüllen oder eine Freude zu bereiten. Zusätzlich konnte der SI-Club Korbach die im Frauenhaus betreuten Kinder mit einer Spende für dringend benötigtes Spiel- und Bastelmaterial unterstützen.

Wir danken für die tatkräftige Unterstützung aller, die einen Wunschbaum zur Verfügung stellen. Wir waren und sind überwältigt von der großen Spendenbereitschaft für Kinder in der Region“.

SERVICE

Standorte der Wunschbäume

Die Wunschkarten der Kinder werden an acht Wunschbäumen in der Region zu finden sein:

- Residenzcafé Bad Arolsen, Kirchplatz 5;
- Rewe-Markt Schüngel, Berndorf, Hinter den Höfen 10;
- Physiofit Schattschneider Korbach;
- Picco Spielwaren, Korbach, Skagerakstraße 23;
- vier Filialen der Waldeck-Frankenberg Bank e.G.:
Hauptstelle Korbach, Prof.-Bier-Straße 18;
Filiale Goddelsheim, Kirchweg 9;
Filiale Sachsenhausen, Am Rathaus 11;
Filiale Volkmarsen, Wittmarstraße 1-3.

red

Goldankauf Stefan

Inh. Josef Stefan

oberhalb der Fußgängerzone

Neustädter Straße 53 • 35066 Frankenberg (Eder)
Tel. 06451 - 74 92 694 • Mobil 0163 - 233 28 16

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr • Sa. 10.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Jetzt auch Ankauf von Lederjacken und Mäntel aller Art

✓ GOLD VERKAUFEN OHNE RISIKO ✓ GOLD VERKAUFEN OHNE GEBÜHREN ✓ GOLD VERKAUFEN ZU BESTPREISEN

An- und Verkauf von:

- Gold- und Silber
- Goldschmuck
- Feingold
- Altgold
- Bruchgold
- Zahngold
- Goldbarren
- Silber



- Diamanten
- Brillanten
- Münzen
- Edelsteine
- Edelmetalle
- Bernstein
- Luxusuhren
- Taschenuhren
- Pelze nur in Verbindung mit Goldschmuck

und vieles mehr...



SONDERAKTION
NUR 5 TAGE GÜLTIG
Vermeiden Sie drohende Wertverluste, und verkaufen Sie jetzt Ihr Gold!

Kostenlose Bewertung Ihres Schmucks und eine unverbindliche Beratung sind bei uns selbstverständlich! Auch bei Ihnen zu Hause!



✓ Sicher ✓ Transparenz ✓ Fair

Gartenbau
KURZROCK
• Heckenschnitt
• Pflasterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

Wirbelsäulen-Modell im Fundbüro

Fundsachen der letzten 14 Jahre in der Wandelhalle ausgestellt und versteigert

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Die Schule der magischen Tiere 3: Sa u. So 14.15 h
Alter weißer Mann: Tägl. außer Di 16.30 u. 20 h
Woodwalkers: Sa u. So 14 h
Gladiator 2: Tägl. außer Di 16 u. 19.30 h

■ **CINE K KINO Korbach**
20.000 Arten von Bienen: Mo 19.30 h
Alter weißer Mann: Sa 17.15 u. 19.45 h, So 16.45 u. 19.30 h, Mo 17 u. 19.30 h, Di 17, Mi 17 u. 17.15 h
Das Flüstern der Felder: Mi 19.45 h
Der Buchspazierer: Sa 15.15 h, So 18 h, Mo u. Di 17.15 h
Der Vierer: Mi 20 h
Der wilde Roboter: Sa 14.15, So 13 h
Die Schule der magischen Tiere 3: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
Gladiator II: Sa 16.30, 19.30 u. 21.45 h, So 15, 16.30 u. 19.15 h, Mo 16.30 u. 19.15 h, Di u. Mi 16.30 u. 19.30 h
Met Opera - Giacomo Puccini - Tosca: Sa 19 h
Niko - Reise zu den Polarlichtern: Sa 13 u. 14.45 h, So 13 u. 15 h, Mo bis Mi 15 h
Red One - Alarmstufe Weihnachten: Sa 17.15, 19.45 u. 22.15 h, So 17 u. 19.30 h, Mo u. Di 17.15 u. 19.45 h, Mi 17.10 u. 19.45 h
Rubble & Crew - Das große Kinoabenteuer: Sa u. So 13 h, Mo bis Mi 15 h
Solo Leveling - ReAwakening: Di 19.30 h
Spiders - Ihr Biss ist der Tod: Sa 17 u. 22.15 h, So u. Di 20 h, Mo 19.45 h
Terrifier 3: Sa 22.30 h
Venom - The Last Dance: 3D: Sa u. So 19.30 h, Di 19.45 h / 2D: Sa 22.45 h, So bis Mi 17.15 h
Weihnachten in der Schuster-gasse: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
Woodwalkers: Sa 13 u. 16.45 h, So 14.15 h, Mo bis Mi 15 h

Bad Wildungen – Anfang 2024 habe sie mit zusammen mit Bürgermeister Ralf Gutheil im Ratskeller gestanden, erzählt Lisa Beutler, Leiterin des Kulturamtes. Dort lagerten die Fundsachen, die das städtische Fundbüro in den letzten 14 Jahren erhalten hatte. „Ich wusste direkt, dass ich mit den Sachen irgendwas auf die Beine stellen will“, so Beutler weiter. Kurz darauf hätte sie mit Unterstützung der Stadt und dort beschäftigten fünf Auszubildenden begonnen, die Fundsachen zu ordnen und zu katalogisieren. „Die ersten Fundsachen wurden noch im Ratskeller repariert“, berichtet die Amtsleiterin.

Anschließend zog das Projekt im Mai in die Museumsräume der Wandelhalle, wo in einer „Waschstraße“ weiter an den Fundsachen geschraubt und geschraubt wurde. Von mehr als 2000 Fundstücken holte das Team aus Azubis und Angestellten des Kulturamts rund 1000 aus dem Ratskeller.

Viele der Gegenstände mussten für eine angemessene Behandlung an Fachschäfte weitergereicht werden. „40 Fahrräder, sowie einiges an Gold- und Silberschmuck haben wir von Fachleuten instand setzen lassen“, zählt Beutler auf. Die restaurierten Fundsachen sind nun Teil einer Ausstellung im 2. Stock der Wandelhalle, bei der ein Teil der Exponate auch zum Verkauf steht.

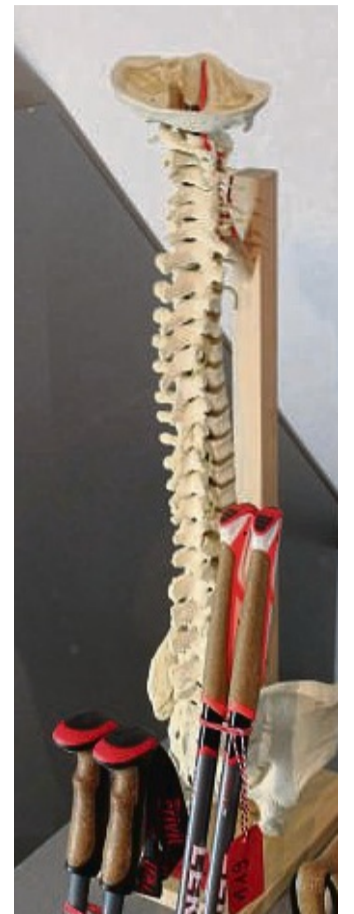
Beutler und Gutheil eröffnen diese Ausstellung zusammen. Der Bürgermeister lobt die Zusammenarbeit, die die Ämter der Stadt an den Tag gelegt hätten. Dank der vielen Arbeit hätten die Sachen „nun nochmal die Möglichkeit, zum Liebhaberstück neuer Besitzer zu werden.“

Beutler beginnt ihre Rede ebenfalls mit einem Lob für die gute Zusammenarbeit.

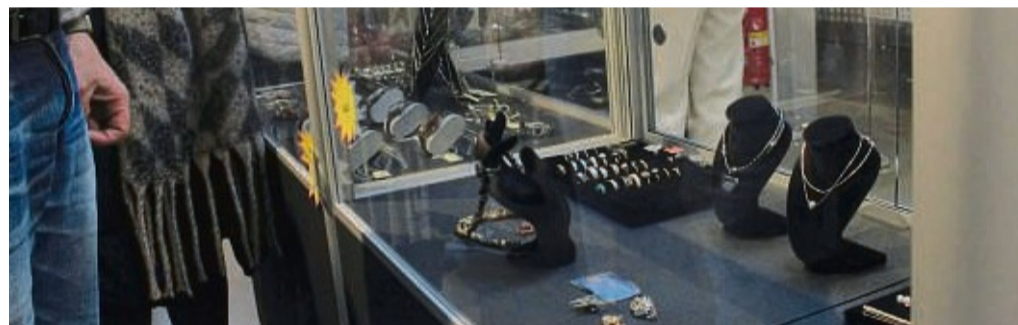


„Lost Keys“: Die Kunstinstallation präsentierte Schlüssel als Tannenbaum-Schmuck.

FOTOS: JAKOB BÜCHSENSCHÜTZ



Wirbelsäulen-Modell: Kuriositäten im Fundbüro.



Gold und Silber: Besonders beliebt war der Schmuck, der vorher von einem Juwelier aufgearbeitet worden waren.



Auktion: Fahrräder konnten bereits gesichtet werden.

„Der große Vorab-Verkauf ist nur das i-Tüpfelchen der Umstrukturierung des Fundbüros“, sagt sie.

Zahlreiche Besucher sind gekommen und nutzen nach der Eröffnung die Gelegenheit, unter den Gegenständen ihre Favoriten zu erwerben.

Besonders beliebt: Der ausliegende Schmuck. Bereits eine Stunde nach der Eröffnung sind die Vitrinen nur noch zur Hälfte gefüllt. Aber: Nicht alle der zu sehenden Gegenstände können gleich mitgenommen werden. Ein Weihnachtsbaum in der Mit-

te des Raumes ist mit Schlüsseln geschmückt, die in den letzten 14 Jahren irgendwann ihr Schloss zum letzten mal geöffnet haben. Hinter anderen Glasscheiben liegt aus, was erst in einer großen Auktion am 14. Dezember versteigert werden kann. Auch die Fahrräder finden erst dort ihre neuen Besitzer. Die Gegenstände der Auktion können in einem Katalog in der Ausstellung oder in einem Online-Katalog auf der Seite der Stadt gesichtet werden.

Beutler erklärt, das Besitzrecht aller präsentierten Sachen sei längst abgelaufen. „Nach einem halben Jahr geht eine Fundsache in den Besitz der Stadt über. Der ursprüngliche Besitzer hat drei Jahre lang noch ein Anrecht auf seinen Besitz oder den

aus dessen Verkauf gewonnenen Erlös“, erläutert sie.

Für die Auktion hat Beutler ihren ehemaligen Chef begeistern können. Walter Ginhart vom „Kunst- & Auktionshaus“ in Tegernsee kommt dabei nicht nur für die Auktion nach Bad Wildungen. Am 12. und 13. Dezember haben Wildunger Bürger bei ihm Termine gebucht, damit er öffentlich den Marktwert ihrer Wertgegenstände schätzt. „Das ist ja wie Bares für Rares“, lässt Christiane Ludwig vom städtischen Jugendhaus verlauten. Die unverkauften Gegenstände des Vorab-Verkaufs werden nach dem Ende am 11. Dezember zum Teil gespendet. Die Schlüssel werden eingeschmolzen, sie passen in noch zu viele Schlösser.

red

91 000 Euro für Konzept für Radwegweiser

Waldeck-Frankenberg – Mit 91 000 Euro unterstützt das Land Hessen den Landkreis Waldeck-Frankenberg bei der Erstellung eines Radwegweiskonzeptes. Dies teilte Wirtschafts- und Verkehrsminister Kaweh Mansoori in Wiesbaden mit. Die Gesamtausgaben für die Maßnahme belaufen sich auf rund 180 000 Euro.

Die vorhandene Radwegweisung im Landkreis sei lückenhaft und entspreche nicht den Qualitätsanforderungen des Landes Hessen, teilte das Ministerium mit. „Flächendeckende Wegweisung ist ein zentraler Aspekt, um das Radfahren attraktiver zu machen. Damit werden neben Orten wichtige öffent-

liche Einrichtungen sowie Bahnhöfe mit Entfernungsangaben versehen und darüber hinaus Themenrouten für den touristischen Radverkehr ausgewiesen“, heißt es in der Pressemitteilung.

Das Radwegweiskonzept ist Bestandteil des 2022 entwickelten landkreisweiten Alltagsradverkehrskonzeptes, das schrittweise umgesetzt wird. Die Planung der Wegweisung soll schnellstmöglich beginnen und Ende 2025 abgeschlossen sein.

Die Zuwendung des Landes erfolge nach der Richtlinie zur Förderung der Nahmobilität. Neben investiven Maßnahmen könnten auch Planungen und Konzepte Zuschüsse erhalten.

red/jpa

Herzrhythmusstörungen

Kostenloser Vortrag der Asklepios Kliniken Bad Wildungen

Am Mittwoch, den 27. November 2024 referiert Dr. med. Elvan Akin, Chefarzt der Rhythmologie und Elektrophysiologie am Klinikum Schwalmstadt, im Rahmen der Gesundheitsakademie über das Thema „Herzrhythmusstörungen - Symptome und Behandlungsmöglichkeiten“.

Die Veranstaltung findet von 18 bis 19.30 Uhr im neuen Eventroom der Asklepios Kliniken, in der Langemarckstraße 2 (ehemalige Tanzschule Mundhenke) neben der Asklepios Fachklinik Fürstenhof statt.

Unser Herz ist ein lebenswichtiges Organ. Um schlagen zu können, benötigt es Strom. Treten in den Leitungsbahnen und Herzmuskelzellen gleichsam Kurzschlüsse auf, sodass der Stromfluss gestört wird, schlägt das Herz unregelmäßig. Infolgedessen können krankhafte Herzrhythmusstörungen wie ein Vorhofflimmern entstehen,

das sich durch Herzrasen, Atemnot, Brustschmerzen, Schwindel oder eine verringerte Belastbarkeit bemerkbar machen kann.

Dr. Akin weiß aus Erfahrung, dass Herzrhythmusstörungen die häufigste Ursache für einen plötzlichen Herztod sind. „Manchmal machen sie sich im Vorfeld bemerkbar, oft treten sie aber plötzlich und unerwartet auf“, erläutert der Experte. „Betroffen sind davon nicht nur ältere Menschen oder Patienten mit Vorerkrankungen. Herzrhythmusstörungen können auch junge, vermeintlich gesunde Menschen treffen“, fügt er hinzu.

Wann werden Herzrhythmusstörungen gefährlich? Wie sind sie zu erkennen und zu behandeln? Betroffene und Interessierte erhalten an diesem Abend einen umfassenden Überblick über Symptome sowie Diagnose- und Therapie-

ANZEIGE

27. NOV 2024
18 - 19.30 Uhr
ASKLEPIOS
BAD WILDUNGEN

ASKLEPIOS GESUNDHEITSAKADEMIE
HERZRHYTHMUSSTÖRUNGEN - SYMPTOME UND BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Referent:
Dr. med. Elvan Akin
Chefarzt Rhythmologie und Elektrophysiologie
Klinikum Schwalmstadt

VERANSTALTUNGSORT
ASKLEPIOS KLINIKEN
EVENTROOM (EHM. TANZSCHULE)
Langemarckstr. 2 | Bad Wildungen

möglichkeiten. Im Anschluss an den Vortrag besteht ausreichend Zeit für die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum.

Im Anschluss an den Vor-



trag besteht ausreichend Zeit für Fragen aus dem Publikum.

Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bauen & Wohnen

Planung – Beratung – Ausführung

AnzeigenSpezial

EDER
DIEMEL
TIP



Fotos: Panthermedia

Design-Trends bei Haustüren für 2025

Innovationen in der Materialtechnik und die Digitalisierung beeinflussen das Produktdesign

Die aktuellen Trends im Türenmarkt verbinden zeitloses Design mit modernen Technologien und nachhaltigen Materialien. Farblich dezente Modelle, hochwertige Materialien im Manufaktur-Stil und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten stehen im Vordergrund. Digitale Schlösser und Glas-Elemente bieten mehr Komfort.

Frank Lange, Geschäftsführer des VFF, empfiehlt zu nächst grundlegende Aspekte wie Einbruchsicherheit, Wärmeschutzklassen oder Anforderungen für das seniorengerechte Wohnen festzulegen, da von diesen Faktoren auch eine staatliche Förderung abhängen kann. Nach den technischen Parametern kann die Optik bestimmt werden. Der VFF stellt sechs langfristige Trends vor, die auch im nächsten Jahr den Türenmarkt prägen werden.

Nachhaltigkeit gewinnt im Türenmarkt zunehmend an Bedeutung. Hersteller setzen verstärkt auf recycelte und umweltfreundliche Materialien wie FSC-zertifiziertes Holz oder Verbundstoffe mit geringem ökologischem Fußabdruck. „Nachhaltige Türen sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern bieten durch ihre natürliche Materialstruktur auch ein besonders hochwertiges De-

sign“, erklärt Frank Lange.

Farbliche Zurückhaltung ist beim Türendesign immer häufiger zu beobachten. Anthrazitfarbene und tiefgraue Türsysteme in Lackoptik oder mit matter Textur gehören zu den beliebtesten Optionen. Diese Farben verkörpern einen zurückhaltenden, eleganten Stil und harmonieren mit einer minimalistischen Fassadenarchitektur. Häufig sind sie farblich und im Material an die Fenstersysteme angepasst. Ein Grund für die farbliche Zurückhaltung ist die Pflege-

leichtigkeit: „Auf matten, dunklen Oberflächen sind Verschmutzungen oder kleine Kratzer weniger sichtbar. Sie benötigen daher weniger häufig eine Reinigung“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange.

Beim **Material** folgt das Design in erster Linie der technischen Entwicklung. Gestiegene Standards in Bezug auf Energieeffizienz lassen derzeit noch Aluminium und hochfeste Kunststoffmaterialien den Markt dominieren. Zuschüsse beim Türentausch gibt es derzeit nur,

wenn Außentüren einen entsprechend hohen Wärmedämmwert aufweisen. Hoch im Kurs stehen Oberflächen, die kühle Eleganz ausstrahlen und doch wie ein handgemachtes Einzelstück wirken. Diesen Manufaktur-Stil erreichen moderne Verbundwerkstoffe wie Art-Beton oder Keramikoberflächen mit einer unregelmäßigen Oberflächenstruktur oder mineralischen Einschlüssen.

„Lisenen“ – vom französischen lisière „Saum“ – sind seit der Romanik ein fester Bestandteil der Gebäude-Architektur. Jetzt halten die Zierleisten auch Einzug in das Türdesign. Als dezente Applikationen in die Türfüllung integriert, geben sie dem Entree eine minimalistische und doch ausdrucksstarke Gliederung.

Das einfallende **Tageslicht** wird zum bestimmenden Element der Tür-Architektur. Die Möglichkeiten gehen hier mittlerweile über die voll verglaste Tür oder ein einfaches Sichtfenster hinaus. Lichtausschnitte in allen geometrischen Formen sind möglich.

Digitale Neuerungen verstärken den Trend zum Minimalismus. Schließsysteme, die sich per ID-Karte oder Smartphone steuern lassen, oder digitale Türspione mit Kameraüberwachung sind oftmals integriert. Das Gle-

iche gilt für Fingerscan-Systeme. Das klassische Schlüssel- und der Türspion im oberen Drittel der Türfüllung gehören damit der Vergangenheit an.

Expertentipp: Für lohnende Investitionen in neue Fenster und Türen bietet sich staatliche Förderung von Bund, Ländern und Gemeinden an. Welche Programme für welche Immobilie passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose För-

derassistent vom Verband Fenster + Fassade unter fenster-koennen-mehr.de. Die rechenstarke Online-Hilfe bietet eine übersichtliche Navigation und individuelle Suchfunktionen. VFF/ma

Mr. Dachdecker-Meisterbetrieb
GREBE
 Dach- und Fassadenarbeiten aller Art
 Dachrinnenarbeiten
 PV-Anlagen
 34477 Twistetal-Berndorf · Tel.: 05631 5019057
 Mobil: 0172 9650178 · www.grebe-bedachung.de



Ein senkrechter Lichtausschnitt lässt Tageslicht in die Wohnung und dient als zentraler Blickfang. Die senkrechte Gestaltung wird von den vertikalen Lisenen wieder aufgenommen. FOTO: RODENBERG

Bau- und Möbeltischlerei
MARKUS MICHEL
 34471 Volkmarsen-Lüttersheim
 Dorfstraße 21
 Tel. 05693 991058
 Fax 05693 991059
 Mobil 0172 5320636
 tischlermeister.michel@t-online.de
 Herstellung und Montage von:
 ■ Parkett verlegen und schleifen
 ■ Möbel
 ■ Treppen
 ■ Fenster- u. Haustüren
 ■ Innenausbau

pistorius
 Fenster · Türen · Metallbau
Ihr Partner für:
 • Türen · Fenster · Fassaden
 • Wintergärten
 • Insektenschutz
 • Überdachungen
 • Brandschutzelemente
• Ihr neues Gelände
 34519 Diemelsee
 Tel. 02993 / 9640-0
 www.pistorius-fenster.de
 info@pistorius-fenster.de

Jetzt am Lager:
 Dachlatte/Konstruktionsvollholz 40/60 mm gehobelt in 5 Meter
SCHUMACHER
 TRAPEZBLECHE & PROFILE GMBH
 Seit 2004 Ihr Partner mit Profil
Großer Lagerbestand + Ausstellung
TRAPEZPROFILE 1. & 2. WAHL · LICHTPLATTEN
SANDWICHELEMENTE · METALLDACHPFANNEN
ALUWELLE · DOPPELSTEGPLATTEN · ALU DIBOND
KANTTEILE AUF MASS · BEFESTIGUNGSMATERIAL
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr, ab Anfang März bis Ende November, Sa 8:00 - 12:00 Uhr
 Geschäftsführer: Ingo Albrecht
 Overhagener Weg 22
 (Gewerbegebiet Erwitte Nord)
 59597 Erwitte
 Tel: 02943 / 871 94 90
 Fax: 02943 / 871 94 929
 Mail: schumacher@profilvertrieb.de
 Web: www.profilvertrieb.de

Genauer den Bestand aufnehmen

Effizientes Sanieren mittels moderner Gebäudevermessung

In Zeiten von Ressourcenknappheit und Wohnraum-mangel ist der Erhalt und die Umnutzung von Wohn- und Gewerbeimmobilien unerlässlich“, erklärt Lars Beckmann, Geschäftsführer eines Vermessungsunternehmens. „Doch um eine hohe Anzahl von Gebäuden möglichst effizient, schnell und umweltschonend zu sanieren, sind moderne Lösungen unter Einsatz digitaler Vermessungstechnik und virtueller Planungsgrundlagen gefragt.“ Aktuell stehen vie-

le Gebäude aus den 1930er- bis 1980er-Jahren im Fokus der Baubranche, da sie in den Städten den meisten Wohnraum bieten. „Die Fachplaner stehen oft aber vor einer Hürde: fehlende Planungsgrundlagen. Denn häufig sind keine Baupläne mehr vorhanden oder sie sind durch Veränderungen am Gebäude fehlerhaft.“

Doch Eigentümer, Architekten, Energieberater sowie alle Gewerke benötigen den Ist-Zustand des Gebäudes und mögliche Verbrauchsdaten, um die Energieeffizienz zu bewerten und den Planungsprozess zu beginnen. Ohne diese Informationen fehlt die Grundlage für Bauanträge, Kosten- und Terminpläne oder eine Basis, um Materialien und Arbeitsaufwand zu berechnen. Darum ist es notwendig, die Gebäudestrukturen neu zu vermessen und Pläne anzulegen. „Heutzutage geht dieses Unterfangen

mit digitaler Vermessungstechnik recht unkompliziert. Damit können alle Boden-, Wand-, Decken-, Fassaden- und Dachflächen genau aufgenommen werden“, so Beckmann. „Dabei führt sie zu viel präziseren Ergebnissen, als es eine händische Vermessung tun kann. Sogar in unzugänglichen oder ein-sturzgefährdeten Bereichen, Balkenwerken oder bei hohen Decken liefert die Technologie wichtige Messdaten.“ Innerhalb weniger Stunden bis Tage sind die geometrischen Daten durch fachkundiges Personal erfasst. Aus den Scandaten lassen sich 2D- und 3D-Modelle erstellen, die als Grundlage für Planungsprozesse zur Verfügung stehen und mit weiteren Gebäudedaten verknüpft werden können, um energetische Sanierungsmaßnahmen wie etwa einen Heizungstausch zielgerichtet zu planen.

Was früher mit serieller Bauweise anfang, geht heutzutage mit serieller Sanierung weiter, die sich zum Ziel setzt, möglichst viele Gebäude auf einmal zu modernisieren. Dafür werden ganze Fassaden- und Dachelemente abseits der Baustelle digital entworfen, anschließend vorkonstruiert und in einem Zuge montiert. „Laserscanning und die 3D-Modellie-

rung sind dabei die Grundlage, die eine industrielle Vorfertigung überhaupt erst möglich macht“, berichtet Beckmann. „Auf Basis der Messdaten wird ein dreidimensionaler digitaler Zwilling modelliert, der quasi als Schablone für die Bauteile dient und allen beteiligten Gewerken für die Ausführungsplanung zur Verfügung steht.“ Insbesondere bei baugleichen Gebäudekomplexen beschleunigt diese Vorgehensweise die Sanierung enorm und spart Materialen, Fahrwege und Arbeitsaufwand ein.



Eine Vermessung am Balkenwerk.

FOTO: PARALLELUM GMBH

wiese heckmann
 HOLZHAUSBAU.
 Elleringhauser Str. 10
 59939 Olsberg-Elleringhausen
 Tel. 02962 / 9774 - 0
 info@moderner-holzbau.de
 Mehr Infos finden Sie unter:
 www.moderner-holzbau.de
 ZimmerMeisterHaus
 So geht Holzbau

energieeffizient
 wohngesund
 individuell
 Einfamilienhäuser
 Mehrfamilienhäuser
 Anbau & Aufstockung
 Objektbau

Check-Up am „grünen Akku“

MEHR ZUM THEMA Uniper investiert in Sicherheit des Pumpspeicherkraftwerks

Edertal-Hemfurth/Edersee – Das Pumpspeicherkraftwerk Waldeck 1 wird einer großen Revision unterzogen. Rund zweieinhalb Jahre kalkuliert Kraftwerksbetreiber Uniper für den umfassenden Check-Up am „grünen Akku“. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum Frühjahr 2027.

Ein Großteil der Investitionssumme von rund 48 Millionen Euro fließt in die Sanierung des Oberbeckens. Es wurde 2018 um mehr als sechs Prozent auf insgesamt 771 000 Quadratmeter vergrößert. Im Pumpbetrieb kann überschüssiger Strom in Form von Lageenergie des Wassers im Oberbecken mit einer Energiemenge von bis zu 500 Megawatt pro Stunde (MWh) gespeichert werden, um die schwankende Stromnachfrage auszugleichen.

Bei der Sanierung wird nun die Innenseite der Staumauer des Beckens mittels Beton-

vorsatzschale und Kunststoffdichtbahnen auf einer Fläche von 13 000 Quadratmetern saniert, erläutert Pressesprecher Theodoros Reumschüssel. Auch das Drainagesystem wird angepasst, indem neue Leitungen in das Becken ein-

Apparatehaus wird neu gebaut

gebaut und in einem neu gebauten Sickerwasser-Messschacht auf der Südseite außerhalb des Beckens eingeleitet werden. Die Stahlwasserbauteile wie Einlaufrechen, Dammbalken und Armierungen im Bereich des Einlaufbauwerks werden ebenfalls erneuert.

Das über den Rand des Oberbeckens hinausragende Einlaufbauwerk mit dem Windenhaus aus dem Jahr 1932 wird auf den aktuellen Stand der Technik ge-



Rohrbahn, Windenhaus und Oberbecken: Auf dem Peterskopf investiert der Kraftwerksbetreiber Uniper fast 50 Millionen Euro in die Verfügbarkeit und Sicherheit der Anlagen des Pumpspeicherkraftwerks Waldeck 1.



Verbinden Oberbecken mit Maschinenhaus: Die 938 Meter langen Druckrohrleitungen mit einem Durchmesser von 2,5 Metern werden innen mit neuem Korrosionsschutz versehen.

FOTOS: UNIPER/PR

FRÜHSPORTLER GESUCHT!

Morgens die Zeitungsrunde fertig – motiviert in den Tag starten!

WALDECK-FREIENHAGEN

WALDECK-HÖRINGHAUSEN

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

ZUSTELLER (w/m/d)
zur Festeinstellung ab sofort.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- 4 Wochen bezahlter Urlaub jährlich
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:
Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

bracht. Das Gebäude wird bautechnisch ertüchtigt und teilweise saniert. Die Fallschützen im Windenhaus werden altersbedingt außer Betrieb genommen und durch neue Absperrklappen ersetzt. Zur Unterbringung der neuen Absperrklappen ist laut Uniper ein Neubau eines Apparatehauses zwischen dem Einlaufbauwerk und dem bestehenden Drosselklappengebäude notwendig. Im Drosselklappengebäude

de unterhalb des Einlaufbauwerks werden die Drosselklappen für die Sanierung ausgebaut und später wieder eingebaut.

Standseilbahn fährt stark eingeschränkt

Reumschüssel: „Aus Sicherheitsgründen müssen für jede der beiden Druckrohrleitungen zwei unabhängige Verschlussorgane vorhanden

sein. Gemeinsam mit den zwei neu installierten Absperrklappen im neuen Apparatehaus und der Revision der bestehenden beiden Klappen wird diese Forderung erfüllt.“ Die markanten Druckrohrleitungen – insgesamt 938 Meter lang und mit einem Durchschnitt von 2,50 Metern – erhalten innen einen neuen Korrosionsschutz. Sie verbinden das rund 300 Meter höher gelegene Oberbecken mit dem Maschinen-

haus. Kurz vor den Turbinen im Maschinenhaus beträgt der Druck nach Angaben des Uniper-Sprechers etwa 30 bar.

Der Kraftwerksbetreiber bittet darum, die Sperrungen während der Bauarbeiten im Sinne der eigenen Sicherheit zu beachten. Ab 2025 ist die Nutzung der Standseilbahn zum Peterskopf während der rund zweieinhalbjährigen Bauphase nur noch stark eingeschränkt möglich.

red

Himmelsleiter entsteht am Edersee

Spatenstich für neuen Ort der Begegnung – Bibelgarten an der Kirche

Waldeck-Scheid – Mit Spitzhacke und Spaten setzten Peter Dietrich, Helmut Wöllenstein und Dr. Michael Glöckner an der Kirche im Grünen auf Scheid am Edersee symbolisch den ersten Spatenstich für einen Bibelgarten.

Die Bibelgesellschaft der Evangelischen Landeskirche Kurhessen-Waldeck (EKKW) plant seit einigen Jahren, unterhalb des Kirchengebäudes mit dem Bibelgarten einen zusätzlichen Ort der Begegnung zu gestalten. Bis zum Frühjahr soll der bisher mit Rasen bewachsene Hang umgestaltet werden.

„Voraussichtlich am 15. Juni 2025 wollen wir mit einem Festgottesdienst den Bibelgarten einweihen“, berichtet Dr. Michael Glöckner, Vorsitzender der Bibelgesellschaft. Helmut Wöllenstein engagiert sich ehrenamtlich und hat bereits in Heimarbeit die Himmelsleiter aus Holz gefertigt. „Ich habe schon als 18-Jähriger in der Kirche im Grünen ehrenamtlich Gitarre gespielt“, erinnert sich der pensionierte Propst. „Der Bibelgarten ist mir ein Herzensanliegen.“ Peter Dietrich ist als Diakon seit Jahren für die



Symbolischer Spatenstich: (von links) Peter Dietrich, Helmut Wöllenstein und Dr. Michael Glöckner auf dem Gelände der Kirche am See.

FOTO: EKKW/PR

kirchliche Arbeit auf Scheid zuständig. „Wir haben in den Sommermonaten viele Gäste, sowohl in und rund um unsere Kirche als auch in unserem angeschlossenen Café“, erläutert Dietrich.

„Der neue Bibelgarten passt perfekt auf unser Gelände und zu unserem Angebot.“

In vier Stationen soll der Bibelgarten die Geschichten und Orte des Alten und Neuen Testaments widerspiegeln.

Den Eingang bildet eine Schotterwüste, sie erinnert an die Befreiung des Volkes Israel aus der Sklaverei, ein Quellstein und ein Taufbe-

cken mit Johannes dem Täufer stehen für Hoffnung und Neubeginn. Die zweite Station ist dem Paradies gewidmet. Unter einem Apfelbaum wird sich eine lange Schlange aus Mosaiksteinen schlängeln. Blühende Blumen verzaubern, ein Herz zum Reinsetzen symbolisiert die Liebe.

Mit Heil- und Küchenkräutern lädt die dritte Station zum Verweilen ein. Wie in einem Klostersgarten darf hier zum Beispiel Minze und Dill gerochen und geschmeckt werden. Durch eine Pforte geht es zur Begegnung mit Gott. Auf einer gut acht Meter langen Himmelsleiter mit zwölf Stufen sitzen sieben Engel und erwarten die Besucherinnen und Besucher.

Die handwerkliche Erstellung des Bibelgartens liegt in den Händen eines Landschafts- und Gartenbaubetriebes aus Volkmarsen. „Außerdem setzen wir auf viele helfende Hände. Wir wünschen uns vor allem tatkräftige Unterstützung für die Pflege und Präsentation des fertigen Gartens in den nächsten Jahren“, sagt Kristina Herlitze, Geschäftsführerin der Bibelgesellschaft.

red

Wir suchen Zusteller
m/w/d

für unsere Wochenzeitung Eder-Diemel-Tipp

Verteiltag ist Samstag, direkt in deiner Nachbarschaft.

TOLLER Nebenverdienst für alle von 13–99 Jahren!

BAD WILDUNGEN
Mandern

DIEMELSE
Flechtorf

KORBACH
Helmscheid

LICHTENFELS
Sachsenberg

TWISTETAL
Mühlhausen

VOLKMARSEN
Ehringen

WALDECK
Freienhagen, Höringhausen

WILLINGEN
Gemeinde, Schwalefeld

Jetzt bewerben:
Tel. 0561 7070-313 oder
bewerbung@top-direkt.de
top-direkt.de

EDER DIEMEL TIP

TOP DIREKT

„Wir verleihen Barrierefreiheit“

Beim Landkreis gibt es mobile Rampen, mit denen Bordsteine und Schwellen zu überwinden sind

Waldeck-Frankenberg – Für mehr Barrierefreiheit setzt sich der Landkreis ein. Ab sofort stehen auch mobile Rampen zum kostenlosen Verleih bereit, um Alltags-Hindernisse – wie beispielsweise Stufen, Kanten, Schwellen oder Bordsteine – sicherer und berollbar zu machen. Darauf weist der Kreis in einer Pressemitteilung hin.

Ob für öffentliche Veranstaltungen oder private Events, ob für wenige Tage oder mehrere Wochen: Der Fachdienst Frauen und Chancengleichheit des Landkreises stellt ab sofort vier Schwellen- und eine Kofferrampe ohne Gebühr zur Verfügung.

Aus recyceltem Kunststoff

Die Schwellenrampen können unterschiedliche Höhenunterschiede ausgleichen: von 3,5 bis 7 Zentimeter. Die Kofferrampe ist durch ihr relativ geringes Gewicht und dadurch, dass sie faltbar und mit einem Tragegriff versehen ist, entsprechend mobil einsetzbar.

Alle Rampen sind grundsätzlich für Innen- und Außenbereiche nutzbar.

„Jeder, der für eine Veranstaltung oder auch für andere Zwecke eine solche Rampe benötigt oder nur einmal aus-



Um die Barrierefreiheit in Waldeck-Frankenberg noch weiter zu verbessern, verleiht der Landkreis Rampen, die man sich für öffentliche oder private Veranstaltungen und andere Zwecke kostenfrei ausleihen kann.

FOTO: LANDKREIS WALDECK-FRANKENBERG

probieren möchte, kann sich diese bei uns kostenfrei borgen“, sagt die Koordinatorin der Modellregion Barrierefreiheit des Landkreises, Alexandra Köck vom Fachdienst Frauen und Chancengleichheit. „Wir verleihen Barrierefreiheit“, fasst sie die Initiative zusammen.

Bereits vorgestellt wurden die Rampen beim Jubiläumsfest des Landkreises zum 50. Geburtstag Ende September am Südring.

Die Schwellenrampen aus recyceltem Kunststoff wurden dort ausgestellt und bemalt – um ein sichtbares Zeichen für Chancengleichheit

und Inklusion zu setzen. Wer Interesse an den Rampen hat, kann sich gern bei Alexandra Köck melden unter Tel.: 05631/9541625 oder E-Mail an alexandra.koecck@lkwafrk.de.

Die Rampen sind nur eine von vielen Angeboten der Modellregion, um die Teilha-

be in Waldeck-Frankenberg noch weiter zu verbessern: Unter anderem betreibt die Modellregion eine Wohnungsbörse für barrierefreien Wohnraum und ein entsprechendes Kataster. Auch gibt es weiterhin zu allen Fragestellungen rund um Inklusion und Barrierefreiheit ver-

schiedene kostenfreie Informations-, Beratungs- und Veranstaltungsangebote. Eine Übersicht und weitere Informationen gibt es online unter www.landkreis-waldeck-franken-berg.de/barrierefreiheit oder in der Broschüre „Barrierefreiheit und Teilhabe“.

red

ANZEIGE

Thema der Woche: Harter Stuhl

„Abführmittel waren keine Option für mich.“



Verstopfung und harter Stuhl sind für Betroffene eine wahre Last. Doch es gibt eine rein pflanzliche Option, um der Verdauung wieder den nötigen Schubs zu geben: Dr. Böhm® Darm aktiv aus der Apotheke.

Es gibt viele Gründe, warum der Darm plötzlich streikt – zum Beispiel Stress, Flüssigkeitsmangel oder auch die Wechseljahre. „Früher hatte ich maximal auf Reisen einen trägen Darm. Während und nach dem

Wechsel trat die Verstopfung aber immer häufiger auf. Auch bei meinen Blutdruckmedikamenten ist harter Stuhl eine der häufigsten Nebenwirkungen“, erzählt Barbara H. (59)*.

Abführmittel? Keine Option!

Der Toilettengang wird immer öfter zur Herausforderung und ist oft nur unter Schmerzen möglich. „Man weiß ja auch, dass man auf keinen Fall zu stark pressen darf, weil dadurch Hämorrhoiden entstehen können“, ergänzt Barbara H. Zu einem

Abführmittel wollte sie dennoch nicht greifen: „Ich habe schon öfter gelesen, dass diese synthetischen Mittel einen Gewöhnungseffekt haben und der Darm dann irgendwann gar nicht mehr von allein arbeitet.“

Pflanzliche Innovation

Vor Kurzem fand Barbara H. das neue Dr. Böhm® Darm aktiv in der Apotheke – ein fruchtiges Getränk mit einer speziellen Kombination aus 5 pflanzlichen Ballaststoffen. Es sorgt im Darm insbesondere durch den enthal-

tenen Flohsamen für einen sanften Quelleffekt und eine normale Darmtätigkeit. Dadurch kann der Stuhl wieder besser abtransportiert werden und die Stuhlkonsistenz verbessert sich, sodass die Darmentleerung wieder angenehmer wird.

Wissenschaftlich belegt

Die Erfahrungen von Barbara H. decken sich mit aktuellen Erkenntnissen aus der Medizin. Denn auch die ärztliche Leitlinie empfiehlt bei hartem Stuhl im ersten Schritt eine Erhöhung der Flüssigkeits- aber auch der Ballaststoffzufuhr.

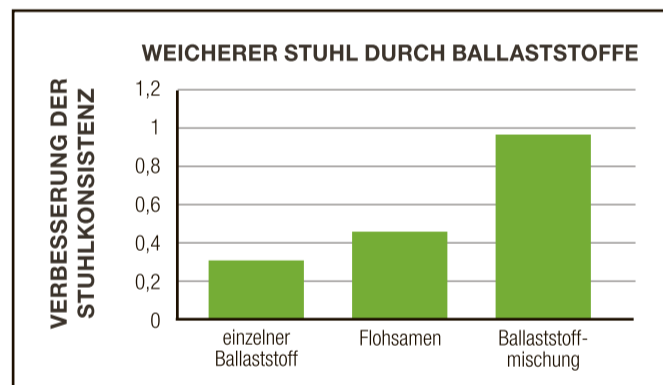
Eine groß angelegte Studie (siehe Grafik) zeigt darüber hinaus: Den besten Effekt erzielt man mit einer Kombination mehrerer Ballaststoffe in möglichst hoher Dosierung.**

Einfach einzunehmen

„Neben der Tatsache, dass Dr. Böhm® Darm aktiv pflanzlich ist und ganz natürlich wirkt, finde ich vor allem die Anwendung sehr einfach. Es ist in kleinen Sachets vordosiert, wodurch ich immer die exakt richtige Menge zu mir nehme. Durch den fruchtigen Geschmack ist es auch sehr einfach zu trinken. Schon nach zwei Einnahmen spürte ich, dass meine Verdauung wieder ordentlich arbeitet“, so Barbara H.

Tipp: Bestehen Sie auf das Original. Nur Dr. Böhm® Darm aktiv enthält die überzeugende 5-fach-Kombination pflanzlicher Ballaststoffe aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel.

*Name und Alter geändert. **Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. *Aliment Pharmacol Ther* 2016; 44 (2): 103–16.



Empfehlung aus der Apotheke

Dr. Böhm® Darm aktiv

PZN: 19251696 (6 Sachets) • PZN: 19105730 (20 Sachets)

Pflanzliche Lösung bei hartem Stuhl

- ✔ Angenehm weicher Stuhl¹
- ✔ Leichter und regelmäßiger Stuhlgang
- ✔ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern

¹Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Angebote gültig vom 25.11. – 30.11.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

pepsi Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1l,
zzgl. 3,60 € Pfand,
1l = 0,75 €

Aktion!
+ 2 Flaschen GRATIS!

ANGEBOT
8,99

Entspricht einem Kastenpreis von 771 €



Scheidende und neu gewählte Vorstandsmitglieder: (von links) Stefan Brand (Leutnant), Christoph Lippe (neuer Hauptmann), Jens Meyer (Fähnrich), Achim Nierhaus (bisheriger Hauptmann), Ingo Schlüter (König), Jan Plutz (neuer Feldwebel), Marc Wiegand (Erster Dechant, Schriftführer), Marc Walter (neuer Vorsitzender), Dirk Fisseler (Kassierer). Im Bild fehlen Bernd Schröder (bisheriger Vorsitzender), Patric Figge (zweiter Dechant), Fabian Martin (neuer Unteroffizier).

Für die Zukunft aufgestellt

Wechsel bei der Schützengilde – Voller Tatendrang für 2025

Waldeck-Freienhagen – Die Schützengilde blickt zurück auf ein erfolgreiches Jahr. Die Aktivitäten starteten mit der Generalversammlung im Frühjahr. Sehr zufrieden zeigte sich dort der bis dahin amtierende Vorstand mit dem Freischießen 2023 und den damit verbundenen Aufgaben und Erlebnissen sowie mit den vielen helfenden Händen von allen Gruppen und Bewohnern der Stadt.

für ihre langjährige Vorstandsarbeit.

Zweite Veranstaltung in diesem Jahr war die Premiere des Films „Freischießen 2023“ mit rund 170 Gästen.

Im Jahresverlauf nahm die Schützengilde mit großer Beteiligung an den Umzügen beim Freischießen in Twiste und in Mengershausen teil. Helmut Nordmeier wurde mit großem Dank als langjähriger Busfahrer der Schützengilde verabschiedet.

Ingo Schlüter wurde beim Freischießen neuer König. Sein Vorgänger Marc Walter wurde bei der Generalversammlung neu im Amt als Vorsitzender begrüßt. Christoph Lippe stieg in das Amt des Hauptmanns auf, Jan Plutz bekleidet nun das Amt des Feldwebels.

Weiterhin traten die Kanoniere der Schützengilde zum Kanonenmanöver in Rhoden an. Abgeschlossen wurde die Saison mit dem Mannschaftsschießwettkampf auf 50 Meter der Hobbyschützen mit anschließendem Grillfest in der Grillhütte in Freienhagen.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Fabian Martin als Unteroffizier. Bestätigt in ihren Ämtern wurden: Erster Dechant Marc Wiegand, Zweiter Dechant Patric Figge, Leutnant Stefan Brand, Fähnrich Jens Meyer, sowie Kassierer Dirk Fisseler. Der Vorstand zeigte sich sehr erfreut, dass die Schützengilde 1593 Freienhagen wieder einmal voller Tatendrang und gut für die Zukunft aufgestellt weitermacht.

Auch Gruppen aus den umliegenden Orten wie Waldeck und Ippinghausen nahmen teil. Es traten 23 Mannschaften mit insgesamt 69 Schützen an, jeder hatte fünf Schuss. Die Gruppe „Die Nordmeiers“ errang zum wiederholten Male den Sieg in der Mannschaftswertung mit 110 Ringen, dicht gefolgt von der „Feuerwehr“ mit 109 Ringen und den „Sportschützen 2“ mit 106 Ringen.

In der Einzelwertung der Frauen freute sich Laura Plutz über den Sieg mit 38 erreichten Ringen, und in der Gruppe der Männer holte sich Björn Fisseler mit 44 Ringen den Sieg.

red



Rückblick: Die Schützengilde nahm in großer Besetzung an Umzügen in Twiste und Mengershausen teil und weckte bei der Premiere des Films „Freischießen 2023“ Erinnerungen an die große Veranstaltung im vorigen Jahr in Freienhagen.

FOTOS: CHRISTIANE TRIERWEILER

<p>Karamalz Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,00 €</p> <p>Aktion! + 1 Auto Sonnen-/Frost-Schutz GRATIS!</p> <p>-21% 10,99 9,99</p>	<p>Leikeim Wintertraum, Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1l = 1,20 €</p> <p>ANGEBOT 11,99 10,99</p>	<p>Tyskie Polnisch für Kenner, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,40 €</p> <p>-22% 13,99 12,99</p>	<p>Mooser Liesl Helles Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 1,76 €</p> <p>-29% 5,29 4,99</p>
<p>Budweiser Budvar das Original aus Tschechien, 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 1,78 €</p> <p>-36% 0,89</p>	<p>Bad Brückener Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,72 €</p> <p>7,29 6,49</p>	<p>König Pilsener Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,10 €</p> <p>-31% 10,99</p>	
<p>Germeta Quelle Mineralwasser* diverse Sorten, 2 Kasten à 12 x 1 l, zzgl. 13,50 € Pfand, 1l = 0,46 €</p> <p>Aktion! ZAHLE 2 NIMM 3</p> <p>-46% 10,98 9,98</p>	<p>Förstina Schorle, Vital diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,89 €</p> <p>9,79 7,99</p>	<p>Rapp's Apfelsaft, Apfelschorle, Täglich Fit, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 1l = 1,50 €</p> <p>9,99 8,99 7,99</p>	<p>Spezi Original, Zero koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,30 €</p> <p>13,99 12,99</p>
<p>Förstina Sprudel Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,42 €</p> <p>-29% 4,99</p>	<p>Vitello Primitivo Cabernet, Merlot, 0,75 l - Flasche, 1l = 5,32 €</p> <p>-33% 3,99</p>	<p>Cecchi Chianti trocken, 0,75 l - Flasche 1l = 7,99 €</p> <p>-20% 5,99</p>	
<p>Lauffener Lesestoff 0,75 l - Flasche, 1l = 7,99 €</p> <p>-20% 5,99</p>	<p>Unsere Besten Chardonnay fume, Merlot, 0,75 l - Flasche, 1l = 7,99 €</p> <p>6,99 5,99</p>	<p>Österreich</p> <p>Pfaffl Grüner Veltliner, Zweigelt, Grauburgunder, 0,75 l - Flasche, 1l = 7,32 €</p> <p>-21% 5,49</p> <p>Winzer Roman Josef Pfaffl Weingut Pfaffl (Österreich)</p>	
<p>Spanien</p> <p>Fauno Merlot Bio, 0,75 l - Flasche, 1l = 5,32 €</p> <p>ANGEBOT 3,99</p>	<p>Prinz von Hessen Riesling, Rosé, 0,75 l - Flasche, 1l = 13,32 €</p> <p>11,99 9,99</p>	<p>Havana Club Añejo 3 Años, 0,7 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 16,41 €</p> <p>Aktion! + 1 Dose Havana Club & Cola 0,33 l GRATIS!</p> <p>ANGEBOT 11,49</p>	<p>Jack Daniel's Whiskey Old No. 7, Honey, 0,7 l - Flasche, 1l = 21,41 €</p> <p>-25% 14,99</p>
<p>Streusalz 25 kg - Sack, 1 kg = 0,28 €</p> <p>-22% 6,99</p>	<p>Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!</p> <p>Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!</p> <p>1x Perfect Draft Pro 1x iPhone 16</p> <p>Google Play App Store www.logo-getraenke.de</p>		

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

STELLENANGEBOTE

SCHLÜSSELROLLE GEBOTEN.
MECHATRONIKER:IN (m/w/d)
IN KORBACH

LASS UNS AN DER ZUKUNFT SCHRAUBEN.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich und bieten Dir eine Stelle in einem topmotivierten Team, attraktive Entwicklungsmöglichkeiten und vieles mehr.

KFZ-MECHATRONIKER (m/w/d)

WORAUF DU DICH FREUEN KANNST UND WAS DICH ERWARTET

- Pünktliche tarifliche Entlohnung
- Bezahler Jahresurlaub von 30 Tagen
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen in Deutschland
- Wartungen, Inspektionen und Reparaturen im Markenumfeld von BMW und MINI

WAS DU MITBRINGST

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum KFZ-Mechatroniker (m/w/d), Führerscheinklasse B
- Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft

Jetzt bewerben!

Alfred Wahl GmbH & Co. KG
Briloner Landstraße 72
34497 Korbach
bmv.korbach@wahl-group.de



Komm zu uns ins Team als **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

WIR SUCHEN DICH!

Ein attraktiver Arbeitsplatz mit übertariflicher Bezahlung wartet auf Dich! Wir freuen uns auf Deine Bewerbung! Quereinsteiger sind auch herzlichst willkommen!

ABC Auto Service Landau GmbH
Industriestraße 30 · 34537 Bad Wildungen
☎ 05621 960193 · www.autohaus-landau.de
info@autoservice-landau.de

Ihr Partner für Reifen, Service, Klima – rund ums Automobil.

Neue Wege öffnen **NEUE TÜREN**

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

MEDIAN

Willkommensprämie
€ 4.000,-
Pflegerkräfte (PFK/MFA)
Therapeuten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

MEDIAN Klinik Mühlengrund Bad Wildungen
Günter-Hartenstein-Str. 25 · 34537 Bad Wildungen
Telefon +49 (0)5621 82-0
kontakt.badwildungen@median-kliniken.de

Hier finden Sie alle Stellenangebote.

Für unsere Jugendhilfeeinrichtung in Willingen (Upland) suchen wir ab sofort oder später **erzieherische und therapeutische Fachkräfte** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störungen.



Wir bieten:

- Ein attraktives Gehalt von 3.944,47 € bis 4.258,98 € monatlich bei Vollzeit
- 5-Tage-Woche bei Vollzeit
- Arbeitgeberzuschuss zur bAV
- Zuschläge bei Nachtdiensten, an Sonn- und Feiertagen
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Verantwortungsvolle Tätigkeit im Team

Sie verfügen z.B. über eine Qualifikation als:

- Erzieher
- Pädagoge
- Sozialpädagoge
- Heilpädagoge
- Sonderpädagoge
- Sozialarbeiter oder vergleichbare Qualifikation
- Lehrer (mit 2. Staatsexamen)
- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Therapeut: - Ergotherapeut
- Physiotherapeut
- Motopäde
- Sporttherapeut
- Musiktherapeut

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Möglichst Erfahrung in der Tätigkeit einer Jugendhilfeeinrichtung
- Sozial- und Organisationskompetenz, Flexibilität
- Kreativität und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und selbstständiges Handeln
- Wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Jugendhaus Willingen
Internationales Bildungs- und Sozialwerk GmbH
Zum Ritzhagen 25, 34508 Willingen
oder per E-Mail an: kindler@int-bsw.de
Tel. 05632 969780



Bis zu **5.000,- €**
„Willkommensprämie“
bei Arbeitsbeginn bis 31.01.2025
Gehalt von 3.944,47 € bis 4.258,98 € bei Vollzeit

int-bsw
Internationales Bildungs- und Sozialwerk
int-bsw.de

EINZELHANDELSKAUFMANN (m/w/d) in VOLLZEIT

JETZT TEIL UNSERES TEAMS WERDEN!

Jetzt in 2 Minuten bewerben

- flexible Arbeitszeiten
- Tankgutschein
- 30 Tage Urlaub
- Urlaubsgeld/Jahresgratifikation
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bike Leasing

Schwalenstöcker & Gantz GmbH
Lebensmittelgroßhandel & Gastrotechnik
Frankenberger Landstraße 20 | 34497 Korbach
bewerbung@schwalli.de

Bekanntschaffen Immobilienankauf

Karen, 63 J., verwitwet, mit weibl. Figur, gute Hausfrau, Köchin u. Autofahrerin. Bin eine treue Seele u. habe keine großen Ansprüche. Weil ich nicht alleine ausgehe, habe ich keine Gelegenheit e. Mann zu treffen. Doch zu gerne möchte ich die Liebe wieder im Herzen spüren u. für Dich da sein. Bitte melde Dich üb. PV Tel. **0152-24910120**

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

Hannelore, 75 J., gut u. jünger aussehend, erledige mit viel Freude die Haus-/Gartenarbeit u. koche für mein Leben gern. Nach der Trauerzeit möchte ich jetzt die Einsamkeit beenden, die in der bevorstehenden Adventszeit am schlimmsten ist. Rufen Sie jetzt üb. PV an u. lassen Sie uns zusammen kommen. Tel. **0176-56841872**

Auto-Ankäufe
Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Verkauf
Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Suche für Export Pkw - Lkw - Busse Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Ankauf
!Achtung! Suche Näh-/Schreibmaschinen, Briefmarken, Bleikristall, Bücher, Bilder, Zinn, Teppiche, Möbel, Puppen, Porzellan, Bronze Figuren, Golfschläger, Schallplatten, Musikinstrumente, H/D Garderobe, Pelze, Münzen, Uhren, Silber aller Art und Schmuck, Herr Böhmer, **0157 54921887**

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten
1A Buche ab 65,00 € ☎ 0152-28000388
www.brennholzhandel-vey.de

1A-Buchenbrennholz, trocken und ofenfertig, Preisaktion.
www.brennholzfahrer.de • Tel. 0172 - 521 11 21

Brennholz Buche/Eiche 79 € SRM
30 cm, 5 SRM 440 € oder 10 SRM 790 €
50 km KS m. Lief. Tel. 0176 62681914

Soziale Manieren für eine bessere Gesellschaft.

Grüßen kommt gut an. Auch bei mir.

caritas
Not sehen und handeln.
www.soziale-manieren.de

Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

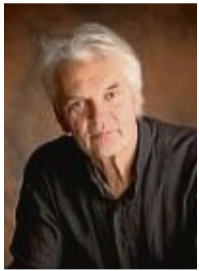
Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

Konzert zur stillen und eiligen Nacht

Bad Arolsen - Am 6. Dezember um 19.30 Uhr lädt der Volksbildungsring Bad Arolsen zu einem amüsanten Nikolauskonzert mit dem Kölner Bariton Ulrich Schütte und Rainer Böttcher am Klavier in den Festsaal des Schreiberschen Hauses ein.

Das Programm „Stille Nacht, eilige Nacht“ bietet heitere, satirische und schmalzige Lieder und Texte zur Weihnacht - vom polternen Knecht Ruprecht, einem Melodram zur Entstehung des Liedes „Stille Nacht, heilige Nacht“ und Eichendorffs „Markt und Straßen steh'n verlassen“ über „Santa Claus is coming to town“ und „Winter Wonderland“ bis zu Heinz Erhards „Weihnachtsgans“.

Der Kölner Sänger Ulrich Schütte und Rainer Böttcher kennen sich seit ihrer gemeinsamen Studienzeit. Ulrich Schütte ist in Bad Arolsen durch Liederabende im Rahmen der Schlosskonzerte und als Oratorienso-



Der Kölner Sänger Ulrich Schütte. FOTO: PRIVAT

list bei den Barock-Festspielen gut bekannt. Beide tummeln sich aber auch mit Vergnügen auf dem Terrain der leichteren Muse.

Karten sind bereits im Vorverkauf über den Touristik-Service Bad Arolsen (Tel. 05691-801240) sowie online über www.reservix.de erhältlich. red

Besondere Glühweinfahrten

Im Dampfschnellzug zum Weihnachtsmarkt

Treysa - Mit dem Beginn der Weihnachtszeit laden die Eisenbahnfreunde Treysa e.V. wieder zu einer beliebten nostalgischen Dampfsonderzugfahrt im Dezember 2024 zu den Weihnachtsmärkten in nah und fern ein.

Am 14. Dezember fährt der Dampfsonderzug zum traditionellen Heidelberger Weihnachtsmarkt, dieser lockt in der Adventszeit mit einem ganz besonderen Zauber und rund 130 Ständen eingebettet in malerische Winkeln der Altstadt. Der Zug hält Treysa, Neustadt, Stadtallendorf, Kirchhain, Marburg, Niederwalgern, Gießen, Butzbach, Friedberg und Heidelberg. Der Fahrpreis beinhaltet außerdem ein kleines Frühstück am Platz serviert. Die Kinder erhalten vom Nikolaus ein kleines Präsent im Zug.

Zum Jahresabschluss geht es am 28. Dezember mit Vollampf auf Glühweinfahrt nach Wetzlar. Mit an Bord der geschichtsträchtige Speisewagen, der kleine Speisen zu moderaten Preisen aus regionaler Produktion bereithält. Der Wetzlarer Weihnachtsmarkt hat auch nach dem großen Fest geöffnet. Ob Eisbahn, gebrannte Mandeln, leckeren Glühwein, da ist für



Mit dem Beginn der Weihnachtszeit laden die Eisenbahnfreunde Treysa e.V. wieder zu einer beliebten nostalgischen Dampfsonderzugfahrt im Dezember 2024 zu den Weihnachtsmärkten in nah und fern ein. Foto: Gregor Atzbach

alle Geschmäcker etwas dabei. Der Dampfsonderzug fährt zum Wasserfassen über Bad Nauheim und Butzbach, zudem wird die Dampflok über das Gleisdreieck Gießen-Bergwald gedreht. Der Fahrpreis beinhaltet außerdem ein Glühwein oder Kinderpunsch am Platz serviert. Der Zug hält in Treysa, Neustadt, Stadtallendorf, Kirchhain, Marburg, Niederwalgern, Gießen und Wetzlar.

Zusätzlich wird eine Dampfschnupperfahrt angeboten. Zwischen Wetzlar und Weilburg ist auch heute noch ein idyllischer Abschnitt der

unteren Lahntalbahn zu finden. Sitzplätze stehen nur begrenzt zur Verfügung. Gezogen wird der Sonderzug im Dezember von der Dampflok 35 1097 aus dem Jahr 1959. Auch diese Zugfahrt sei ein Erlebnis für die gesamte Familie. Für das leibliche Wohl sorgt das ehrenamtliche Servicepersonal mit Buffetwagen im Zug oder im Speisewagen. Da die Fahrten nur bei ausreichender Beteiligung durchgeführt werden, bitten die Eisenbahnfreunde Treysa um frühzeitige Buchung unter www.eftreysa.de oder 06698/9110 441. red

Festliches Konzert

Sinfonisches Blasorchester läutet Advent ein

Korbach - Zu einem festlichen Konzert am ersten Advent lädt das Sinfonische Blasorchester Korbach/Lelbach ein. Am Samstag, 30. November, um 17 Uhr findet das Konzert in der Nikolaikirche in Korbach statt. Dirigentin ist Kerstin Engel.

Vielseitige, stimmungsvolle und feierliche Musik für ein sinfonisches Blasorchester stehen auf dem Programm. red

Bearbeitungen traditioneller und barocker Kompositionen werden neben klangmalerischen, zeitgenössischen Kompositionen zu hören sein.

Eintrittskarten für das Konzert gibt es in der Korbach-Info, Professor-Bier-Straße 15 (12 Euro/6 Euro) und an der Abendkasse (15 Euro/8 Euro). Der Eintritt für Kinder bis 14 Jahre ist frei. red

Adventszauber

Stimmungsvoller Tag am Museum

Odershausen - Am 30. November findet im „Lebendigen Museum Odershausen“ ein nostalgischer, dörflicher „Adventszauber“ wie vor 100 Jahren statt. Vor 13 bis 18 Uhr wird den Gästen vor der Kulisse des Museums mit Bratäpfeln, Glühwein und allerlei Weihnachtsbäckerei einiges geboten. Kinder können, wie

zu Großmutter's Zeiten an den historischen Herden Plätzchen backen und der Museumsschmied schmiedet Weihnachtsdekoration.

Die Odershäuser Feuerwehr heizt den Grill an. Der Eintritt ins Museum ist am „Adventszauber“ frei. Weitere Infos sind auf www.lebendigesmuseum.de zu finden.

Besinnliche Lesung

Vielseitiger Nachmittag im Theaterladen

Mengeringhausen - Zur Ruhe kommen, in besinnlicher Atmosphäre Kraft tanken: Das Stadt-Theater Mengeringhausen bietet seinem Publikum dazu eine Lesung im Advent an. Sie ist für Samstag, 7. Dezember 2024, um 17 Uhr geplant. Unter der Leitung von Susanne Wirtz darf sich das Publikum auf einen vielseitigen Nachmittag freuen - besinnlich und verträumt sowie

amüsant und herzerwärmend. Lesen werden Martina Mayr, Susanne Wirtz und Dr. Norbert Wirtz. Musikalisch wird die Lesung von Renate Umlauf an der Querflöte und Olaf Schillmöller am Klavier begleitet.

Die kostenlose Adventslesung findet im Theaterladen Mengeringhausen, Ritterort 1 statt. Um eine Spende wird gebeten. red

Weihnachtsmarkt vor dem Schloss

Bad Arolsen - Vom 29. November bis 1. Dezember findet der Weihnachtsmarkt auf dem Schlosshof und damit vor der malerischen Kulisse des Arolser Residenzschlos-

ses statt. Über 35 attraktive Stände mit einem vielfältigen Angebot aus Gastronomie, Kunsthandwerk und Handel erwarten die Besucher und laden zu einem geselligen Bei-

sammensein ein. Hierzu trägt auch ein umfangreiches Rahmenprogramm bei, welches täglich für Unterhaltung und vorweihnachtliche Atmosphäre sorgt. red

BLACK

WEEK



In allen Abteilungen vom 23. bis 29. November 2024

Sale

-10%

-25%

Sale

-50%

Zusätzlich auf alle gekennzeichneten Ausstellungsstücke!

Sale

Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen

MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de